

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins
Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätswerke
Band: 43 (1952)
Heft: 1

Artikel: Die Entwicklung der elektrischen Grossküche in der Schweiz im Jahre 1950
Autor: Gerber, M.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1059127>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Entwicklung der elektrischen Grossküche in der Schweiz im Jahre 1950

Vom Sekretariat des Schweizerischen Wasserwirtschaftsverbandes, Zürich (M. Gerber)

31 : 621.364.5 (494)

Im Jahre 1950 wurden 288 Grossküchen in der Schweiz neu eingerichtet (Tabelle I), gegenüber 333 im Vorjahre¹⁾. Die Zahlen gehen also seit der Rekordzahl vom Jahre 1946 weiter zurück, und zwar trifft dies für alle Kategorien zu. Die Neuanschlüsse

dingt. Wenn aber die Zahlen des Jahres 1950 mit den Vorkriegsjahren verglichen werden, so ist festzustellen, dass sie die damalige Entwicklung mit einem grossen Schritt fortsetzen und mehr als das Doppelte des Jahres 1939 erreichen (ausser in Spitälern, wo die Zahl von 13 Küchen im Jahre 1939 nur auf 16 Küchen im Jahre 1950 anstieg).

Verteilung der im Jahre 1950 neu in Betrieb genommenen Grossküchen

Tabelle I

Standort	Neue Anschlüsse 1950		Total Anschlüsse Ende 1950	
	Zahl	Anschlusswert kW	Zahl	Anschlusswert kW
Hotels und Restaurants	140	4 875	3 173	107 344
Öffentliche Anstalten .	105	3 981	1 760	68 261
Spitäler	16	1 072	429	22 541
Gewerbliche Betriebe . (Metzgereien usw.)	27	722	716	20 989
Total	288	10 650	6 078	219 135

Der durchschnittliche Anschlusswert der 6078 Grossküchen am Ende des Jahres 1950 beträgt 36,05 kW; er hat sich gegenüber 36,0 kW für die summierten Anschlüsse auf Ende 1949, 36,2 kW auf Ende 1948 und 36,5 kW auf Ende 1938 nur unwesentlich geändert. Durch den ausnahmsweise sehr hohen Jahresdurchschnitt 1939 von 57 kW ist der summierte Durchschnitt auf Jahresende 1939 vorübergehend auf 37,9 kW gestiegen und sinkt nun seither naturgemäss wieder, nachdem die folgenden Jahre sich dem Durchschnitt der früheren Jahre eher angeglichen haben.

Entwicklung der elektrischen Grossküche in der Schweiz nach Erhebungen des Schweizerischen Wasserwirtschaftsverbandes (Zusammenstellung der von schweizerischen Fabrikanten gelieferten Grossküchen-Anlagen)

Tabelle II

Jahr	Hotels und Restaurants		Öffentliche Anstalten		Spitäler		Gewerbliche Betriebe (Metzgereien usw.)		Total	
	Zahl	kW	Zahl	kW	Zahl	kW	Zahl	kW	Zahl	kW
vor 1920	14	928	10	408	3	229	0	0	27	1 565
1920	2	145	4	184	5	335	1	10	12	674
1921	6	194	4	177	3	205	0	0	13	576
1922	5	98	4	185	1	60	4	233	14	576
1923	4	159	2	152	3	217	0	0	9	528
1924	9	197	6	360	2	52	2	69	19	678
1925	5	177	3	109	1	14	3	70	12	370
1926	13	396	6	270	3	89	5	115	27	870
1927	25	602	6	287	1	18	2	34	34	941
1928	38	1 012	18	805	3	336	4	225	63	2 378
1929	45	1 117	30	1 227	8	383	6	280	89	3 007
1930	66	2 182	36	1 528	9	319	9	344	120	4 373
1931	96	2 905	52	2 170	18	874	23	855	189	6 804
1932	92	2 648	41	1 127	19	1 020	25	797	177	5 592
1933	77	2 374	35	1 151	14	758	26	1 212	152	5 495
1934	82	2 745	37	1 105	20	1 192	16	624	155	5 666
1935	67	2 104	25	975	19	874	12	505	123	4 458
1936	64	2 100	25	648	9	406	5	114	103	3 268
1937	82	2 427	38	1 794	10	425	8	535	138	5 181
1938	52	1 912	33	1 893	13	751	8	219	106	4 775
1939	60	3 183	46	2 797	13	771	3	116	122	6 867
1940	67	1 847	70	3 192	14	645	9	454	160	6 138
1941	127	4 120	102	4 520	24	1 281	51	1 303	304	11 224
1942	82	3 094	95	4 668	6	364	13	446	196	8 572
1943	159	5 921	101	4 225	21	1 242	21	651	302	12 039
1944	204	6 083	89	3 703	17	644	59	1 826	369	12 256
1945	343	11 094	119	3 540	33	1 426	116	2 701	611	18 761
1946	408	15 663	207	6 916	58	2 788	87	2 027	760	27 394
1947	325	11 958	166	5 616	14	796	79	2 053	584	20 423
1948	241	7 447	129	5 095	30	1 632	67	1 817	467	15 991
1949	173	5 637	116	3 453	19	1 323	25	632	333	11 045
1950	140	4 875	105	3 981	16	1 072	27	722	288	10 650
Total Ende 1950	3 173	107 344	1 760	68 261	429	22 541	716	20 989	6 078	219 135

von Grossküchen, die seit 1941 jährlich stark zugenommen und im Jahre 1946 sich zur Gesamtzahl von 760 neuen Küchen gesteigert hatten (Tab. II), waren zu einem Teil durch die Verhältnisse auf dem Brennstoffmarkt während der Kriegsjahre be-

Diese Beobachtung gilt auch für die einzelnen Standortkategorien. So variieren beispielsweise die Durchschnitte der jährlichen Anschlüsse in Hotels und Restaurants zwischen 53 kW im Jahre 1939 und 30 kW im Jahre 1944 und zeigen für die Summe der Anschlüsse am Jahresende 31,3 kW für

¹⁾ vgl. Bull. SEV Bd. 41(1950), Nr. 15, S. 575.

1938 und 31,6 kW auf Ende 1950. Ähnliche Zahlen ergeben sich für die öffentlichen Anstalten, wo der Durchschnitt des jährlichen Anschlusses zwischen 61 kW für 1939 und 30 kW für 1945 schwankt und für den summierten Anschluss 39,5 kW am Ende des Jahres 1938 und 38,8 kW am Ende des Jahres 1950 beträgt. Der Durchschnitt des Gesamtanschlusses

von Grossküchen in Spitälern betrug 52,2 kW auf Ende 1938 und 52,5 kW auf Ende des Jahres 1950. Das gleiche ist von den gewerblichen Betrieben zu sagen, die meistens Metzgereien umfassen. Der Durchschnitt des Anschlusswertes im Jahre 1950 machte 27 kW aus bei 29,3 kW für die Summe der Anschlüsse am Ende des Jahres 1950.

Statistik des Verkaufes elektrischer Wärmeapparate für Haushalt und Gewerbe in der Schweiz im Jahre 1950

Vom Sekretariat des Schweizerischen Wasserwirtschaftsverbandes, Zürich (M. Gerber)

31:621.364.5(494)

Aus der Gegenüberstellung mit dem Vorjahr ergibt sich, dass verschiedene Kategorien im Jahre 1950 sehr stark zugenommen haben, vor allem

speicheröfen und Vollwärmespeicheröfen um rund 40 %, Strahler um rund 10 %. Zugenommen haben auch die Haushalterde mit Backofen (5 %), Tisch-

Zusammenstellung der in der Schweiz durch die schweizerischen Fabriken elektrothermischer Apparate verkauften Wärmeapparate für Haushalt und Gewerbe

Tabelle I

Verkaufte Apparate	Zahl 1950	Anschlusswert 1950 kW	Zahl 1949	Anschlusswert 1949 kW
1. Bratofenherde für Haushalt	38 633	257 740	36 845	247 828
2. Tischherde und Rechauds (keine Ersatzplatten)	13 066	18 801	11 821	24 961
3. Tischbacköfen	641	1 090	471	719
4. Kocher, Kaffee-, Teekocher	26 742	10 736	28 059	9 560
5. Brotröster	7 046	3 245	7 047	3 299
6. Heizkissen*)			2 688	161
7. Tauchsieder für den Haushalt	7 903	4 174	7 708	3 841
8. Warmwasserspeicher für den Haushalt	35 143	47 584	27 949	37 049
9. Schnellheizer	16 218	27 005	11 387	18 925
10. Strahler	14 974	16 964	13 437	14 940
11. Wasser- und Ölradiatoren	1 737	2 109	1 005	1 560
12. Halbwärmespeicheröfen	52	109	37	75
13. Vollwärmespeicheröfen	129	468	94	303
14. Bügeleisen	64 088	33 082	63 892	29 650
15. Waschkessel, Waschherde und -maschinen	7 327	24 596	4 099	19 151
16. Futterkocher	517	1 503	439	1 114
17. Dörrapparate	5 087	1 672	4 028	1 293
18. Verschiedene kleinere Wärmeapparate für den Haushalt	14 003	13 366	12 500	9 732
19. Grossküchenapparate:				
a) Herde	234	6 297	236	6 765
b) Backöfen	63	709	126	1 152
c) Bratpfannen	147	1 268	168	1 344
d) Kippkessel	190	2 376	248	3 195
e) Verschiedene Wärmeapparate	377	1 163	287	876
20. Metzgereiapparate:				
a) Kochkessel	166	1 722	194	1 809
b) Bratpfannen	1	6	3	144
c) Raucheinsätze	2	22	—	—
e) Verschiedene Wärmeapparate	89	267	80	250
21. Bäckereiöfen, Patisserie- und Konditoreiöfen	118	3 015	123	2 983
22. Warmwasserspeicher für Gewerbe	748	6 156	849	7 004
23. Durchlauferhitzer	173	2 584	120	2 933
24. Heizkessel und Speicher für Heizanlagen	32	2 919	23	81
25. Elektrodampfkessel	{ 22 4	{ 696 18 150	19	4 779
26. Trocken- u. Wärmeschränke für gewerbliche Zwecke (inklusive Gastrockner)	790	2 175	828	2 576
27. Labor-Apparate, medizinische Apparate	1 479	953	1 260	1 042
28. Hochfrequenz-Generatoren:				
a) dielektrische Heizung	14	45	11	120
b) induktive Heizung	8	21	10	46
29. Diverse Spezialapparate für Gewerbe	11 569	54 735	17 905	62 468
Total	269 532	569 523	255 996	523 728

*) 1949 unvollständige Zahlen, 1950 nicht mehr gezählt.

Waschkessel, Waschherde und Waschmaschinen um rund 80 %, während der mittlere Anschlusswert allerdings gesunken ist, ferner Wasser- und Ölradiatoren um mehr als 70 %, Schnellheizer, Halbwärme-

herde und Rechauds (10 % bei Rückgang des mittleren Anschlusswertes), Tischbacköfen inklusive Grills um rund einen Drittel bei einer starken Zunahme des mittleren Anschlusswertes, Warmwasser-